

Otto Graf von Orlamünde Herr zu Lauenstein (Leuwinstein) läßt sein Schloß Gräfenthal (Grefental), die Dörfer Obern Czopoten^{a)} und Nedern Czopoten, Obern Gols und Nedern Gols, Lubenbach, Nuwendorfelin, Summestorf^{b)}, Buchpach^{c)}, Luppelstorf^{d)}, Ergkmestorf^{e)} und Crinicz und den walt ganz und allir^{f)} czwuschen der straße, dy obir den Iudenbach get, und der Steinheyde^{g)} mit allem Zubehör, wie er diese Besitzungen 5 bisher zu rechtem freien Eigen gehabt, dem Markgrafen Wilhelm I. gegen 200 Schock Freiburger Münze vor dem Gericht zu Gräfenthal auf und empfängt sie von ihm zu Lehn. Er verpflichtet sich für sich und seine Lehnserven dem Markgrafen vom Schlosse Gräfenthal zu dienen und es ihm gegen Jedermann zu öffnen außer gegen sich und seine Lehnserven; im Falle der Besetzung durch Leute des Markgrafen will dieser des Grafen Leute 10 vor Schaden bewahren. Versprechen von Schutz und Vertheidigung, Vollmacht zu Recht. Verkaufen Graf Otto oder seine Lehnserven die Besitzungen ganz oder theilweise, so soll der Markgraf die Käufer unter gleichen Bedingungen belehnen. Zeugen: grafe Hannes von Swarczpurg^{h)}, grafe Heinrich von Swarczpurgⁱ⁾ zcu Sundirshusen^{k)}, er Offe von Slywin, er Frycze Hermanstein [von Witzleiben]^{l)}, Schyke von Madela^{m)}. — Gegeben 15 — dryczen hundirt iar in dem vir und nunczigisten iare an dem donrstage dez heyligen herren sente Iürgen tage.

522.

Friedrich, Bernhard und Hermann von Schönburg Herren zu Schlettau verkaufen den Markgrafen Friedrich IV., Wilhelm I. und Georg alle ihre Mannschaft und Lehen in den Landen der genannten 20 Fürsten und in den Bisthümern Naumburg und Merseburg. **1394 Mai 8.**

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 4854. Das S. an Pergamentstreifen.

Anm.: Dieselben weisen alle ihre Mannen in Thüringen, Meissen, dem Osterlande und den Bisthümern Naumburg und Merseburg, namentlich Hencze und Gerhard von Lom, Hans von Sarow, Ulrich und Heinrich von Stontsch, Bernhard von Olsen, Manne von Kowicz, Nickel von Ertmarstorf, Peter Berlyn, Gotschke, Nickel Mulich, ern Ramfold von 25 Milticz und alle andern mit den Lehen, die sie von ihnen haben, an die genannten Markgrafen und sagen sie der geleisteten Huldigung los, dat. Weißenfels 1394 Mai 10 (am suntage noch ostirn als man — singet iubilate). Or. Perg. ebenda No. 4855 mit dem S. Friedrichs von Schönburg an Pergamentstreifen.

Wir Friderich, Bernhard und Herman von Schonenburg gebruder hern zcu der Sleten ern Bernharts von Schonenburg vom Haßensteyne seligen sonne bekennen — 30 daz wir durch not unsir schulde unde mit gutem vorrate unsir frunde unde manne unde mit rechter wißen den hochgebornen fursten hern Frideriche, hern Wilhelme unde hern Georgen gebrudern landgraven in Duringen unde marcgraven zcu Missen unde in dem Osterlande unsern gnedigen hern alle unsir manschafft unde lehen geistlich unde werltlich, die wir habin unde gelegen syn in den genanten landen unde die wir habin in den 35 bischthumen Nuemburg unde Merseburg unde von den genanten unsern hern unde den

521. a) Czoppoten Lb. b) Summersdorff Lb. c) Buchbach Lb. d) Luppersdorff Lb. e) Ergmansdorff Lb. f) alle Lb. g) steynnynnen heide Lb. h) herre daselbens Zusatz Lb. i) herre desgl. k) die gestrengen desgl. l) Ergänzt nach Lb. m) Modela Lb.